Inhaltsverzeichnis

Vorworte	
Erich Stecher, Verleger	7
Eike Hallitzky, Landesvorsitzender von Bündnis 90/Die GRÜNEN in Bayern	8
Abt Wolfgang M. Hagl OSB	9
Geliebt, gejagt und fast vergessen: Die Schnabelmaiers von Vilshofen	10
Sanitätsrat Dr. Heinrich Schnabelmaier	10
Dr. Heinrich Schnabelmaier	12
Hildegard Marie Anna Alexandria Schnabelmaier	14
Hilda Popper	14
Hilde Hess	
Hildegard, Gräfin Nákó von Nagy-Szent-Miklós	15
Alltag in der Kapuzinerstraße 6 1/2	19
Nach Hitlers Machtergreifung vom 30. Januar 1933	20
Sommer 1934: Zu Besuch bei Professor Dr. Emil Langyel in New York	21
10. Januar 1938: "Jüdische oder jüdisch-versippte Ärzte in Vilshofen und Osterhofen"	22
Professor Dr. Carl Schindler wird Vorsitzender der Bayerischen Chirurgen	23
Pfingsten 1938: Für Patienten erreichbar, "ohne wenn und aber"	
10. Januar 1939: Berufsverbot statt Scheidung?	
23. Februar 1939: Sanitätsrat Dr. Schnabelmaier stirbt	
25. Juli 1939: Elisabeth Gräfin Nákó wandert aus	25
17. Dezember 1939: Dr. Friedrich Wilhelm Hess wandert aus	26
Vorübergehende Arbeitsgenehmigung wegen Mangel an Chirurgen	27
Ab 1940: Haussuchungen und Beschlagnahmungen	28
September 1941: Heinz Schnabelmaier wechselt an eine Münchner Schule	30
28. Oktober 1944: Mit dem Gendarmerieposten zum Gesundheitsamt	31
16. Dezember 1944: Untergetaucht beim Schwager in Altötting	32
Praxis an Dr. Georg Thiele vergeben	
Den "Judenbengel" fortgeschafft	
Bomben auf München: Nymphenburg in Bedrängnis	33



34
35
36
37
39
41
41
42
43
44
48
52
52
55
56
56
57
67
67
67
67
68
68
68
69
71
72
72 74